

Ruth Großmaß / Gudrun Perko

Ethik für soziale Berufe

Ferdinand Schöningh

Inhaltsverzeichnis

1.	Einleitung	7
2.	Einordnung der Ethik	13
2.1	Soziale Berufe – ein Produkt gesellschaftlicher Transformation	13
2.2	Kontextualisierungen	19
2.2.1	Philosophische Bedeutung von Ethik, Moral, Ethos	19
2.2.2	Einteilung der Ethik und ihre Bedeutung für soziale Berufe	22
2.2.3	Die Frage nach einem verbindlichen Berufsethos	27
2.3	Das Verhältnis von Theorie und Praxis	31
2.4	Rekapitulationsfragen	32
3.	Ethical Reasoning – berufliches Handeln reflektieren	33
3.1	Wie entsteht ethische Kompetenz in den sozialen Berufen?	34
3.1.1	Moralische Gefühle und moralische Intuition	35
3.1.2	Moralische Urteile	38
3.1.3	Moralische Konflikte und ethische Dilemmata	41
3.2	Ethical Reasoning in Fallbesprechung und Supervision	44
3.2.1	Methodisches Vorgehen in Fallbesprechung und Teamsitzung	45
3.2.2	Stärkung ethischer Kompetenz durch Supervision	52
3.3	Zentrale Themen ethischer Reflexion	55
3.4	Rekapitulationsfragen	56
4.	Ethische Prämissen und Reflexionskategorien: Gerechtigkeit, Anerkennung, Verantwortung, Care	57
4.1	Einleitend	57
4.1.1	Bedeutung und Begründung der ethischen Prämissen und Reflexionskategorien	58
4.1.2	Moralische Reflexionen und Argumentationen	60
4.2	Gerechtigkeit	62
4.2.1	Gerechtigkeit im philosophischen Diskurs und als Baustein moralphilosophischer Theorien	64
4.2.2	Gerechtigkeit in der beruflichen Rolle	86
4.2.3	Rekapitulationsfragen	89
4.3	Anerkennung	89
4.3.1	Anerkennung im philosophischen Diskurs und als Baustein moralphilosophischer Theorien	92
4.3.2	Anerkennung in der beruflichen Rolle	110

4.3.3	Rekapitulationsfragen	113
4.4	Verantwortung	113
4.4.1	Verantwortung im philosophischen Diskurs	116
4.4.2	Verantwortung als Baustein moraltheoretischer Theorien	120
4.4.3	Verantwortung in der Ethik und im juridischen Diskurs	123
4.4.4	Zur logischen Struktur von Verantwortung	126
4.4.5	Verantwortung in der beruflichen Rolle	129
4.4.6	Rekapitulationsfragen	134
4.5	Care-Ethik: Sorge um die Anderen – Sorge um sich selbst	134
4.5.1	Die Bedeutung von Care für soziale Berufe	137
4.5.2	Aufmerksamkeit für Andere in der Tugendethik	141
4.5.3	Fürsorgliches Verhalten und sozialer Zusammenhalt	147
4.5.4	Care-Praxis und Care-Ethik	151
4.5.5	Selbstsorge als Thema der Ethik	155
4.5.6	Transfer auf Praxissituationen	158
4.5.7	Rekapitulationsfragen	160
4.6.	Fazit und Ausblick	160
4.6.1	Asymmetrisches Machtverhältnis und mögliche ethische Konfliktsituationen	161
4.6.2	Freiheit – Subjekt – Handlungsspielräume	164
4.6.3	Resümee der Gründe moralischen Handelns: Pflicht – Solidarität – Verbündet-Sein	166
5.	Ausblick	169
5.1	Zu erwartenden Veränderungen im Berufsfeld	170
5.2	Ethikkommissionen in sozialen Berufen	171
5.2.1	Mögliche Aufgaben von Ethikkommissionen	173
5.2.2	Teilnehmende an Ethikkommissionen	174
5.3	Ethische Anforderungen an Praxisforschung	177
5.4	Rekapitulationsfragen	179
6.	Literatur	181
	Über die Autor_innen	197
	Sachregister	199